

Prämedikationssprechstunde

Termine:

nach telefonischer Vereinbarung
Sekretariat Anästhesie
Tel. (0 68 31) 171-451

Ort:

Abteilung Anästhesie, Erdgeschoss

Wichtig:

Nach Ihrer ambulanten Operation müssen Sie von einer erwachsenen Begleitperson abgeholt werden!

Für die ersten 24 h nach dem Eingriff gilt:

- nicht alleine bleiben
- nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen
- keine wichtigen Entscheidungen treffen oder Geschäfte tätigen
- keine fetten und schwer verdaulichen Speisen zu sich nehmen
- keinen Alkohol trinken
- körperliche Schonung
- Schmerzmittelinahme gemäß den Anweisungen des Narkosearztes

Sollten Fragen oder Probleme auftreten, können Sie die/den diensthabende/n Narkoseärztin/Narkosearzt jederzeit telefonisch über die Pforte erreichen (0 68 31) 171-0.

Wir wünschen Ihnen gute Besserung!

**DRK gemeinnützige
Krankenhausgesellschaft mbH saarland
Krankenhaus Saarlouis vom DRK**
Vaubanstraße 25 · 66740 Saarlouis
Tel. (0 68 31) 171-0
www.drk-krankenhausgesellschaft.saarland

DRK gemeinnützige
Krankenhausgesellschaft mbH Saarland
Krankenhaus Saarlouis vom DRK
Abteilung Anästhesie und Intensivmedizin



Vorbereitung auf Narkose und Operation

Eine Information der Abteilung für
Anästhesie und Intensivmedizin



Sehr geehrte Patientin,
sehr geehrter Patient,

bei Ihnen steht ein Eingriff oder eine Untersuchung mit Beteiligung der Anästhesieabteilung an. Um Sie kennenzulernen, Besonderheiten in Erfahrung zu bringen und letztlich Ihr Vertrauen zu gewinnen, führen wir vor jeder Narkose ein Aufklärungsgespräch und eine kurze Untersuchung durch.

Zum Aufklärungsgespräch bringen Sie bitte mit:

- den ausgefüllten Anästhesie-Fragebogen
- einen aktuellen Medikamentenplan aus der Praxis Ihrer Hausärztin/Ihres Hausarztes
- eventuell vorhandene Untersuchungsbefunde (EKG, Labor)

Nicht nur Ihre medizinische Vorgeschichte sondern auch Ihre Ängste und Sorgen sind uns wichtig. Nach Aufklärung über den Ablauf, Erörterung und Abwägung der Vor- und Nachteile, Risiken und Komplikationen legt die Narkoseärztin/der Narkosearzt gemeinsam mit Ihnen das für Sie beste Anästhesieverfahren fest.

Verhaltensregeln wie die Einnahme oder das Absetzen gewohnter Medikamente werden genauso besprochen wie die Zeitdauer der Nahrungsunterbrechung.

Vor der Operation erhalten Sie Medikamente zur Vermeidung von Übelkeit, Erbrechen und allergischen Reaktionen. Ebenso werden die Zeit nach Operation und Narkose sowie die eventuell notwendige Schmerzbehandlung erörtert.

Wir möchten, dass Sie auf den Eingriff oder die Untersuchung gut vorbereitet sind und sich bei uns gut aufgehoben fühlen. Um den OP-Tag für Sie bestmöglich zu gestalten, beachten Sie bitte die Punkte der nebenstehenden Checkliste.

Markus Rudnick

Chefarzt der Abteilung Anästhesie und Intensivmedizin

Checkliste

- Bis sechs Stunden vor der Operation darf eine leichte Mahlzeit, z. B. Toast mit Butter und Marmelade sowie eine Tasse Kaffee oder Tee, gerne auch gesüßt, eingenommen werden. Bitte verzichten Sie aber auf Milch, Kaffeesahne oder Kondensmilch. Bis zwei Stunden vor dem geplanten Eingriff können klare Flüssigkeiten, z. B. Wasser, verdünnter Apfelsaft oder Tee, auf Wunsch gesüßt, in kleinen Mengen getrunken werden.
Raucherinnen und Raucher sollten unbedingt sechs Stunden (besser zwölf Stunden) vor einer Narkose nicht mehr rauchen.
- Haben Sie notwendige Medikamente eingenommen? Siehe Vorbereitungsblatt zur ambulanten Operation!
- Sind die Abholung und die Betreuung zu Hause organisiert? In den ersten 24 Stunden muss gewährleistet sein, dass Sie nicht alleine sind. Eine betreuende Person muss in unmittelbarer Nähe sein. Dies ist u. a. die Voraussetzung für eine ambulante Operation. Ist dies nicht gegeben, übernehmen die Krankenkasse NICHT automatisch die stationäre Versorgung bzw. Aufnahme. Sollten Sie also keine Möglichkeit haben bei uns abgeholt und zu Hause versorgt zu werden, setzen Sie sich bitte **vorab mit Ihrer Krankenkasse** in Verbindung und lassen Sie sich **schriftlich eine Kostenübernahme Ihrer Krankenkasse zur stationären Aufnahme** bestätigen.
- Anästhesie-Anamnesebogen (gelb) ausgefüllt?
- Versichertenkarte
- vor Hand- und Fußoperationen bitte Nagellack entfernen
- bequeme, weite Kleidung (postoperativer Verband)
- Schmuck (Ketten, Ringe, Ohringe, Uhr, Piercing) bitte zu Hause lassen
- möglichst wenig Bargeld mitbringen
- bei einem Eingriff am Bein oder Fuß Gehstützen mitbringen – sofern vorhanden